



## **Kleine Anfrage**

der Abgeordneten Angelika Birk (Bündnis 90/Die Grünen)

und

## **Antwort**

**der Landesregierung** – Minister für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr

### **BeraterInnen des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein (UK SH)**

#### **Vorbemerkung der Fragestellerin:**

Im Bildungsausschuss am 28.06.07 wurde in öffentlicher Sitzung auf eine nicht protokollierte Frage des Abgeordneten Lars Harms (SSW), ob der Sanierer des UK SH, Herr Schleifer, noch weitere Fachleute oder Firmen zu seiner Unterstützung mitbrächte, von Herrn Staatssekretär Jost de Jager ausgeführt, dass Herrn Schleifer außer einem fixen Jahresgehalt von 250.000 Euro plus variabler Vergütung aus dem Etat des UKSH für seine Tätigkeit im UKSH ansonsten keine weiteren Gelder für eigene Beratungsfachleute oder Dienstleistungen Dritter zur Verfügung stehen, sondern - wie im Protokoll festgehalten - er sich für seinen Wissens- und Beratungsbedarf der Dienstleistungen des UKSH bedienen kann.

In einem offenen Schreiben der Beschäftigtenvertretung des UKSH vom August 2007 wird mitgeteilt, dass Herr Baxmann, der ehemalige kaufmännische Vorstand des ehemaligen Universitätsklinikums Kiel und nach dessen Verselbstständigung der jetzige kaufmännische Leiter des dortigen ZIP, einer hundertprozentigen Tochter des UK SH, Herrn Schleifer als Berater zur Seite steht. Es wird in dem Schreiben der Eindruck erweckt, dass darüber hinaus noch eine Reihe weiterer BeraterInnen und Firmen gleichzeitig für die Sanierung im UKSH tätig sind oder werden.

### **Vorbemerkung der Landesregierung:**

Die von der Fragestellerin Herrn de Jager zugeschriebenen Aussagen sind von ihm nicht getroffen worden.

Das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein ist eine öffentlich-rechtliche Anstalt, deren operatives Geschäft vom Vorstand alleinverantwortlich geleitet wird. Die das operative Geschäft betreffenden Fragen beantwortet die Landesregierung auf Grundlage der ihr vom Vorstand zur Verfügung gestellten Informationen.

Im Rahmen des Sanierungsprozesses sind sämtliche leitenden Mitarbeiter des UK S-H wie auch seiner Tochtergesellschaften gehalten, den vom Vorstand des UK S-H bestellten Sanierer auf dessen Anforderung hin durch Zuarbeit jeglicher Art zu unterstützen. Dies geschieht im Rahmen ihres Arbeitsverhältnisses und wird nicht zusätzlich vergütet.

1. War Herr Staatssekretär Jost de Jager die damals schon erfolgte oder geplante Einbindung von Herrn Baxmann in die Sanierungsberatung von Herrn Schleifer am 28.06.07 bekannt?

Herrn de Jager war am 28.06.2007 im einzelnen nicht bekannt, welche leitenden Mitarbeiter des UK S-H oder seiner Töchter dem Sanierer in welcher Form zuarbeiten. Dies zu vereinbaren, ist Sache von Vorstand und Sanierer.

2. Sind weitere MitarbeiterInnen oder Firmen im Auftrag von Herrn Schleifer für das UKSH tätig? Wenn ja, wer, seit wann und mit welchem Kostenvolumen zu wessen Lasten?

Für das Jahr 2007 hat das UK S-H im Zusammenhang mit der Sanierung fünf externe Dienstleister beauftragt, deren Kosten aus dem entsprechenden Wirtschaftsplanansatz des UK S-H getragen werden.

3. Wenn die Sachverhalte aus Frage 1 oder 2 bejaht werden, warum wurde sowohl die Tätigkeit von Herrn Baxmann, als auch die möglicherer weiterer Fachleute im Auftrag von Herrn Schleifer vom Staatssekretärs auf ausdrückliche Nachfrage seitens der Abgeordneten verneint und neue Entwicklungen auch nicht später mitgeteilt?

Siehe Vorbemerkung und Antwort zu Fragen 1 und 2.

4. Wenn die Sachverhalte der Fragen 1 und 2 dem für das UKSH zuständigen Staatssekretär am 28. 6. 07, und möglicherweise auch später, nicht bekannt waren, welche Konsequenzen hat das Verschweigen dieses Sachverhaltes seitens Herrn Schleifer gegenüber dem Aufsichtsrat und der Landesregierung?

Siehe Antwort zu Frage 3.

5. Für welche Aufgaben, für welche Zeit, mit welcher Vergütung ist Herr Baxmann für das UKSH beratend tätig? Arbeitet Herr Baxmann, als leitender Mitarbeiter einer hundertprozentigen Tochter des UKSH Herrn Schleifer zugeordnet oder unabhängig von Herrn Schleifer als Berater für den Sanierungsprozess?

Siehe Vorbemerkung.

6. Wie wird eine Interessenkollision der beiden Tätigkeitsfelder von Herrn Baxmann ausgeschlossen, insbesondere vor dem Hintergrund seiner früheren Tätigkeit für das Universitätsklinikum Kiel, seiner jetzigen Tätigkeit und möglichen Entscheidungen für die zukünftige Leitungsstruktur des UKSH?

Es gibt keine Interessenkollision.

7. Ist Herr Baxmann vollzeitig oder zeitanteilig von seinen Aufgaben im ZIP für seine derzeitigen Aufgaben im UKSH entbunden? Wenn ja, gibt es weitere leitende Fachleute des UKSH oder seiner Töchterunternehmen, die in vergleichbarer Weise für eigenständige leitende Beratungstätigkeit von ihren sonstigen Aufgaben ganz oder teilweise entbunden werden?

Siehe Vorbemerkung.

8. Trifft es zu, dass das Universitätsklinikum Kiel in der Zeit als Herr Baxmann in der Geschäftsführung war, zunehmend rote Zahlen geschrieben hat, während das Universitätsklinikum Lübeck ausgeglichene oder nur geringfügig defizitäre Bilanzen hatte? Bitte die jährlichen Abschlüsse der beiden Klinika seit 1997 und die jeweiligen Defizite auflisten.

Nein. Hinsichtlich der jährlichen Abschlüsse wird auf die Anlage verwiesen.

9. Trifft es zu, dass die Verwaltung des Universitätsklinikums Kiel unter der Leitung von Herrn Baxmann vor der Fusion proportional zur Anzahl der PatientInnen und der anderen Berufsgruppen im Universitätsklinikum sehr viel mehr MitarbeiterInnen als die Verwaltung des Universitätsklinikums Lübeck beschäftigte?

Das ist der Landesregierung nicht bekannt.

10. Im Bildungsausschuss wurde in der letzten Legislaturperiode berichtet, dass bei der Übernahme der Geschäftsleitung des ZIP durch Herrn Baxmann und seiner Überführung in eine andere Rechtsform zahlreiche Klagen vor Gericht wegen Missachtung elementarer Mitbestimmungsrechte geführt wurden. Wie wird im UKSH derzeit einerseits die frühzeitige und umfassende Beteiligung nach dem Mitbestimmungsgesetz gesichert, und andererseits gewährleistet, dass Beschäftigte, die in Projektgruppen zur Sanierung oder Veränderung mitwirken, ausrei-

chend entlastet werden, damit nicht aufgrund von Überlastung ihre Gesundheit oder die der PatientInnen leidet?

Vorstand und Personalräte tragen dafür Sorge, dass die Informations- und Beteiligungsverpflichtungen nach dem Mitbestimmungsgesetz sowie die einschlägigen Arbeitszeitbestimmungen des Tarifrechts erfüllt werden.

11. Welche Bereiche des ZIP wurden unter der Leitung von Herrn Baxmann voll privatisiert, das heißt an Dritte ausgelagert?

Reinigung und Pforten.

12. Was qualifiziert vor dem Hintergrund der Fragen 5 bis 11 Herrn Baxmann für herausgehobene Aufgaben im Beratungsprozess der Sanierung?

Alle leitenden Beschäftigten des UK S-H und seiner Töchter sind qualifiziert und im Rahmen ihres Arbeitsverhältnisses nach Anforderung auch dazu verpflichtet, dem Sanierer in der erforderlichen Weise zuzuarbeiten.

13. Welche weiteren Firmen oder unabhängigen Einzelpersonen sind außer dem aktuell eingestiegenen Sanierer, Herrn Schleifer und gegebenenfalls von ihm eingeführten Fachleuten seit 2005 zur Unterstützung von Personal- und Organisationsentwicklung, Controlling und ähnlicher Felder mit welcher genauen Zielsetzung und zu welchen Kosten für welche Zeiträume und zu wessen Kosten im UKSH seit 2005 tätig oder sollen in Bälde tätig werden?

Siehe Antwort zur Frage 2.

### Aufstellung Jahresergebnisse 1997-2002

	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag €	Entnahmen aus Rücklagen €	Zuführung Rücklage €	Bilanzgewinn/ Bilanzverlust €
<b>Kiel</b>				
2002	-11.466.609,83	6.635.629,81	-32.479,81	-4.863.459,83
2001	-1.337.309,73	3.158.894,98	-1.821.585,25	0,00
2000	1.567.254,66	2.864.525,46	-4.431.780,12	0,00
1999	-2.362.777,82	3.854.816,01	-1.492.038,18	0,00
1998	-237.491,71	2.337.640,63	-2.100.148,92	0,00
1997	-34.281.454,85	34.281.454,85		0,00

	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag €	Entnahmen aus Rücklagen €	Zuführung Rücklage €	Bilanzgewinn/ Bilanzverlust €
<b>Lübeck</b>				
2002	-705.094,76	705.094,76		0,00
2001	0,00			0,00
2000	1.554.245,11	12.993,46	-1.567.238,57	0,00
1999	2.233.904,23	363.525,16	-2.597.429,39	0,00
1998	2.281.875,89		-2.281.875,89	0,00
1997	-19.222.964,48	19.222.964,48		0,00